



Pfahlbauer von Pfyn – Steinzeit live

2. Die ersten Tage

Je ca. 26:00 Minuten

Folge 2: «Die ersten Tage»

Einzug im bestens vorbereiteten Pfahlbaudörflein! Martin und Christian wetteifern im Feuermachen. Die Kinder überprüfen die Vorräte und rümpfen nicht selten die Nase.

06:15 Dank der guten Vorarbeit der Experten funktioniert die Wasserversorgung. Es waren Pfahlbauer, die als erste Menschen überhaupt Nutztiere hielten. Die Wollschweine müssen sicher eingepfercht bleiben, sonst nehmen sie Reissaus, warnt der Experte.

11:45 Die beiden jungen Männer verbringen die Nacht im Speicher. Ein «Viech» hält sie auf Trab. Das Schlafen auf Farnen, Tannenreisig und Fellen ist für alle gewöhnungsbedürftig. Durch die nicht zugestopften Löcher im Bau zieht es.

15:25 Erst am Morgen entdecken Christian und Martin den nächtlichen Plagegeist: Es ist eine Maus. Daraus gelernt haben die Nesteinzeitmenschen, dass man Lebensmittel zudecken oder aufhängen muss. Zügeln ins Wohnhaus ist angesagt, wenn die Vorräte reichen sollen. Besonders gut sichern will Babette die leckeren Apfelringli.

19:00 Geissenmelken ist Kinderarbeit. Ungewohnt schmeckt das Frühstück. Es ist ein Brei aus Geissenmilch, Getreidekörnern und Honig. Dazu wird etwas Fladenbrot gereicht. Das wiederholt sich am Mittag, am Nachmittag und am Abend.

21:10 Bald zwingen jedoch Magenbeschwerden zur Anpassung des Essensrhythmus': Zukünftig gibt es nur zwei Mahlzeiten, dafür sollen kleine Häppchen zwischendurch den Tagesbedarf decken. Ein Messgerät – im Ledertäschchen versteckt – zeichnet bei allen die individuellen Bewegungen und den Kilokalorienverbrauch auf.